



## Franz Pätzolt, Parapluefabrikant

aus  
Breslau,

empfehle wiederum zur gegenwärtigen  
Wesfe sein reichhaltiges Lager der neuesten  
und geschmackvollsten Sachen dieses Fabrikats.

Das Waarenlager ist am Markte 16|1,  
im Hause des Herrn Reichardt, parterre, unterm Café national.

## William Ball

von Birmingham,

Steel-Pens-Manufacturer,

Patented by Her Majesty the Queen,

verkauft, um das hier vorräthige Lager Stahlfedern gänzlich zu  
räumen, unter Fabrikpreisen.

Leipzig, Reichstraße Nr. 39, 2. Stock.



## J. G. Erber

aus Neustadt bei Stolpen,

königl. sächs. conc. Fabrik

von feinen schneidenden Stahlwaaren, empfiehlt  
sich zu dieser Jubiläe-Wesfe mit einem gut  
assortirten Lager.

Muerbachs Hof, Gewölbe Nr. 9.

## L. Reich,

Bijouterie-Fabrikant aus Berlin,  
Brühl No. 61/456.

Die Schnürleiber- und Steppdecken-Fabrik  
von G. Lottner aus Berlin

empfehle diese Wesfe eine schöne Auswahl Gewebe, von nou-  
velle étoffe et de la plus belle façon, so wie auch Stepp-  
decken, in Seide und andern Stoffen von 1 2/3 Thlr. an, und  
Steppunterröcke auch sehr schön. Stand: Thomaskirche  
Nr. 11/111, 1. Etage.

## Eduard Timme

aus Berlin,

Sainstraße Nr. 29/200, 1 Treppe hoch,

empfehle sein Fabrikat in Strohhüten aller Gattungen,  
für Damen, Mädchen und Kinder, sowie auch sein Lager  
Korsetts- und Knabenhüte.

## Bovet & Co. a. Neuchatel,

Katharinenstraße in Rupperts Hof,

neben Klaffigs Caffehaus, im 1. Stock, Nr. 5/393.

empfehlen ihr Lager eigener Fabrik in gedruckten Kattunen und  
Jaconets.

## Meyer & Kreller aus Freiberg,

Fabrikanten feinsten Müllerrosen mit Gemälden und neuesten  
schottischen Mustern, empfehlen ihr Lager, Kochs Hof 4. Etz  
welche rechts vom Markte herin, zur genügen Beachtung.

## J. Goldschmidt & Sohn, Juweliers aus Wien,

verkaufen Zahlperlen, in Collets, Halsen, Schnüren, und  
stückweise in allen Größen mit dem billigsten kaufmännischen  
Nuzen und empfehlen ihre Auswahl einem hohen Adel und geehrten  
Publicum. — Auch übernehmen dieselben jeden Auftrag für ge-  
faste Juwelen, außer ihrem stets vorräthigen Assortiment nach  
dem neuesten Geschmacke in Brillanten, Rosetten, allen Gat-  
tungen fein couleurer Steine, Smaragd und Perlbirn, unter  
Garantie des Gewichts zu liefern, mit Affecuranz die ge-  
liefernten Waaren mit 6 pr. Ct. Verlust während einem Jahre  
zurückzunehmen.

Auch kaufen und tauschen dieselben  
zu den höchsten Preisen alle Gat-  
tungen Brillant- und Mantenschmuck,  
Zahl-, Netz- und Kropfperlen.

Reichstraße Nr. 36, 2 Treppen hoch.

## W. F. Ehrenberg,

Silberwaarenfabrikant aus Berlin,

Reichstr. Nr. 55, Ecke der Grimm. Straße.

Der

Silberwaaren-Fabrikant

## W. Graevell aus Berlin,

Reichstraße Nr. 3,

nabe der Grimma'schen Straße.

## Silberwaaren-Fabrikant

## Julius Freytag aus Berlin

hat sein Lager

Reichstraße Nr. 36, 1. Etage.

Für Gold- und Silberarbeiter.

Die Walzmaschinenfabrik

## B. Saling & Gerb aus Berlin

empfehle ihre Maschinen den hier anwesenden Herren Metall-  
arbeitern; auch sind Probe-Walzen in unserm Werkloale,  
Reichstraße Nr. 23/503 zur Aufsicht aufgestellt.

## Der Nipptischuhren-Fabrikant

C. Wolluhn aus Berlin hat sein Lager Brühl Nr. 25,  
im vorderen Eckel 2 Treppen hoch.

## Weisses Fein-Stickerei-Lager

von

## J. Baenziger

aus

Thal bei St. Gallen

in der Schweiz.

Reichstraße Nr. 51/583, eine Treppe hoch.

## Steinheuer & Bier,

Bijouteriefabrikanten a. Hanau a. M.

Reichsstraße No. 32/425.